



Hermann Walther Verlagsbuchhandlung G. m. b. H.  
Berlin W. 30, Rollendorfplatz 7

Ⓢ In einigen Tagen erscheint:

# Gärung.

Roman aus dem sozialdemokratischen  
:: Parteileben der Gegenwart ::

von

Rudolf Lebius

14 Bogen 8°. Preis: M. 2.— ord., M. 1.50 netto, M. 1.40 bar und 11/10.

Die letzten Reichstagswahlen, in deren Vordergrund der Kampf der bürgerlichen Parteien mit der Sozialdemokratie stand, haben das Interesse für diese merkwürdige Partei lebhaft gefördert. Zum ersten Male wird nun Gelegenheit geboten, das Leben und Treiben hinter den Kulissen dieser Partei durch die Lektüre eines Romans kennen zu lernen.

Der Roman „Gärung“ ist der erste sozialdemokratische Roman in der deutschen Literatur. Er ist nicht tendenziös. Er treibt nicht etwa sozialdemokratische Propaganda. Er porträtiert eine Reihe der bekanntesten und typischen sozialdemokratischen Führer.

Der Verfasser war acht Jahre sozialdemokratischer Journalist, Mitarbeiter des „Vorwärts“, der „Sächs. Arbeiterzeitung“, der „Sozialistischen Monatshefte“ etc. Den Roman „Gärung“

hat also ein Sachkenner geschrieben.

Der Roman spielt in Berlin und im Rheinisch-Westfälischen Kohlen- und Industriegebiet. Er schildert die in der Partei unbeanstandete freie Liebe, den Verkehr der Intellektuellen mit den Proletariern, die Eifersüchteleien der Führer u. a. m.

Der Roman ist nicht für Frauen und Mädchen geschrieben, es ist ein ausgesprochener Männerroman.

Der trotz des Umfanges billige Ladenpreis ermöglicht weiteste Verbreitung.  
Ich bitte zu verlangen.

Berlin. Am 25. Februar 1907.

Hochachtungsvoll

Hermann Walther  
Verlagsbuchhandlung G. m. b. H.